BIOGRAPHIEN UNSERER REFERENTEN

Wenn es knirscht: Krisen-Kommunikation

Prof. Dr. Frank Brettschneider

Kommunikationswissenschaftler
Universität Hohenheim

Kontakt: frank.brettschneider@uni-hohenheim.de

Dr. Frank Brettschneider wurde am 2. März 1965 in Wiesbaden geboren.

Er studierte Politikwissenschaft, Publizistik und Jura an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. 1995 wurde er an der Universität Stuttgart zum Thema „Öffentliche Meinung und Politik“ promoviert. 2002 folgte die Habilitation im Fach Politikwissenschaft an der Universität Stuttgart zum Thema „Spitzenkandidaten und Wahlerfolg“. 2000 bis 2001 Vertretung der Professur „Öffentliche Kommunikation und Journalismus“ an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Von 2001 bis 2006 war er als Professor für Kommunikationswissenschaft an der Universität Augsburg tätig. Seit April 2006 ist er Inhaber des Lehrstuhls für Kommunikationswissenschaft an der Universität Hohenheim in Stuttgart.

1996 wurde Frank Brettschneider mit dem Wissenschaftspreis des Deutschen Bundestages für Arbeiten zum Parlamentarismus ausgezeichnet. 1997 erhielt er – gemeinsam mit Angelika Vetter – den EMNID-Wissenschaftspreis für das Projekt „Personalisierung der Politik: Kandidatenimages und Image-Agenda-Setting der Massenmedien“. Zu seinen Forschungsschwerpunkten zählen a) Kommunikation und Öffentlichkeitsbeteiligung bei Bau- und Infrastrukturprojekten, b) die Verständlichkeitsforschung, c) Kommunikations-Management und d) Politische Kommunikation sowie Wahl- und Einstellungsforschung.

Frank Brettschneider ist u.a. Vorsitzender des Richtlinienausschusses des Vereins Deutscher Ingenieure zur VDI 7001 „Kommunikation und Öffentlichkeitsbeteiligung bei Planung und Bau von Infrastrukturprojekten – Standards für die Leistungsphasen der Ingenieure“. Er ist Mitglied im Wissenschaftlichen Arbeitskreis für Regulierungsfragen (WAR) der Bundesnetzagentur sowie im Wissenschaftlichen Beirat für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung der Landesregierung Baden-Württemberg.